



Sortenempfehlungen für den Winterweizenanbau 2026

Sorte	Qualitätseinstufung	Bodenart		Saatzeit		Saatstärke (keimf. Kö/m²)			Sorteneigenschaften											Sortenbeschreibung	
		leicht	schwer	Frühsaat	Spätsaat	frühe Saat (20.09.-05.10.)	mittlere Saat (05.10.-25.10.)	späte Saat (25.10.-20.11.)	Stoppelweizeneignung	Reife	Pflanzenlänge	Lager	Halmbruch	Mehltau	Blattseptoria	DTR-Blattdürre	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium		Korntrag Stufe
KWS Keitum	C	x	x	x	x	260-300	300-380	380-420	x	5	5	6	5	2	4	5	3	4	4	9	Sehr ertragsstarker Einzelährentyp Außergewöhnliche Kombination aus Hohertrag und Fusariumresistenz Ausgewogene Blattgesundheit, Standfestigkeit absichern
LG Resonanz	B	x	x	x	x	280-320	320-340	340-400	x	6	6	6	5	3	3	4	1	2	4	9	Umweltstabiler und winterharter Rostspezialist Kombiniert extrem gute Blatt- und Ährengesundheit mit Höchstserträgen! Gut gewappnet gegen Vorsommertrockenheit durch Kombination aus frühem Start u. längerem Wuchs!
LG Spectral	B	x	x	x	x	270-300	310-360	370-400	x	6	4	4	5	2	3	5	3	3	4	8	unkomplizierter Kompensationstyp mit guter Fusariumresistenz! Breite Blattgesundheit bei spätem Vegetationsstart und später Abreife. Gute Standfestigkeit
King Kong	B	x	x	x	x	250-280	300-330	350-400	x	4	4	5	5	2	4	6	2	4	5	8	Früher Ertragsweizen kombiniert mit Extrem starker Herbstentwicklung übersteht sehr gut Trockenphasen reagiert kaum auf hohe Herbizidmengen
Intensity	B	xx	x	x	x	220-280	280-340	340-380	x	4	3	3	3	4	5	4	2	4	3	7	Frühreifer Grannenweizen mit ausgeprägter Trockentoleranz Sichere Fusariumtoleranz für den Anbau nach Mais Kurzer Wuchs, Wachstumsregler nicht überziehen

Die Angaben basieren auf Grundlage von: Agravis Schwerpunktprogramm, beschreibenden Sortenlisten, Züchtereinstufungen und eigenen Einschätzungen u. Beobachtungen

x=ja, (x)=eingeschränkt // 1 = sehr früh, kurz, gering - 9 = sehr spät, lang, hoch